

„Normal ist das nicht normal“

Sexualisierte Übergriffe zwischen Kindern

Sexualisierte Übergriffe zwischen Kindern? Gibt es so etwas überhaupt? Sind nicht alle Aktivitäten von Kindern als „Doktorspiele“ zu klassifizieren? Berichte aus Kindertagesstätten, Grundschulen und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe sprechen eine deutliche Sprache: Zunehmend löst das sexuelle Verhalten von Kindern Irritation und Unsicherheit bei Erwachsenen aus. Es mangelt an fundierten Konzepten, an Orientierungssystemen und Handlungsstrategien im Umgang mit kindlicher Sexualität. Entsprechend schwer fällt oft die Unterscheidung zwischen altersgerechter „normaler“ sexueller Aktivität und schädigenden sexuellen Übergriffen. Werden sexualisierte Übergriffe zwischen Kindern aufgedeckt, sind zumeist heftige Emotionen im Spiel, die einen sachgemäßen Umgang im Interesse des Kindeswohls behindern. Rechtliche Aspekte auf Basis des § 8a SGB müssen ebenfalls in Betracht gezogen werden.

Die Fachtagung verfolgt zwei Ziele:

- 1 Die Vermittlung von Information zum Thema „sexualisierte Übergriffe zwischen Kindern“
- 2 Die Ermunterung zum gegenseitigen Austausch.

Zwischen den Fachvorträgen besteht ausreichend Gelegenheit für „offenes Arbeiten“.



Veranstalter:



Deutsche Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung und -vernachlässigung (DGfPI) e.V.
 Gemeinnütziger Verein und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe, der Fachkräften aus verschiedenen Disziplinen des Kinderschutzes bundesweit ein Forum zur Vernetzung und zur Weiterbildung bietet.

DGfPI e.V.
 Mendelssohnstr. 17 · 40233 Düsseldorf
 Telefon: 0211 - 875 14 024
 Telefax: 0211 - 875 14 025
 E-Mail: info@dgfpi.de
www.dgfpi.de



Kontakt-, Informations-, Beratungsstelle für Jungen, die von sexueller und/oder häuslicher Gewalt betroffen sind. Das Beratungsangebot richtet sich auch an Eltern, Bezugspersonen und (pädagogische) Fachkräfte. Auf Anfrage bietet kibs Beratungen und Fortbildungen für (pädagogische) Fachkräfte an. Seit Dezember 2009 kann das Präventionstheaterstück „Lass mich – fass mich, fass mich – lass mich“ (in Kooperation Trampelmuse & kibs) zum Thema sexuelle Übergriffe unter Kindern von Schulen und (pädagogischen) Einrichtungen gebucht werden.

Beratungsstelle kibs Kinderschutz e.V.
 Kathi-Kobus-Straße 9 · 80797 München
 Tel: 089 - 2317 1691-20 · Fax: 089 - 2317 1691-19
 E-Mail: mail@kibs.de · www.kibs.de

Fachtagung in München 24. Juni 2010

Dauer: 9.30 bis 18.00 Uhr

Ort: Kulturhaus Milbertshofen
Curt Mezger Platz 1
80809 München
www.kulturhaus-milbertshofen.de

Kosten: Mitglieder DGfPI: 55 EUR
Nicht-Mitglieder: 70 EUR
Preis inkl. Mittagsnack, Kalt- und Warmgetränke

Kooperationsveranstaltung von:



„Normal ist das nicht normal“ Sexualisierte Übergriffe zwischen Kindern



Programm

- 9.30 Uhr **Ankunft und Anmeldung**
- 10.00 Uhr **Begrüßung**
- 10.15 Uhr **Grußworte**
- 10.30 Uhr **Unterscheidung zwischen sexuellen Aktivitäten und sexuellen Übergriffen im Vorschulalter**
Elke Schmidt, Pädagogin M.A.
Amyna e.V., München
Vortrag und Diskussion
- 11.30 Uhr **Digitale Medien – eine Herausforderung. Problematischer Umgang von Kindern mit Internet, Handy und Co.**
Julia von Weiler, Dipl.-Psychologin
Geschäftsführerin Innocence in Danger
Deutsche Sektion e.V., Köln
Vortrag und Diskussion
- 12.30 Uhr **Mittagessen**
Möglichkeit zur Diskussion im „open Space“
- 14.30 Uhr **Zusammenhänge zwischen psychopathologischen Störungen und sexuell auffälligem Verhalten am Übergang vom Vor- zum Grundschulalter**
Katharina Wunsch, Dipl.-Psychologin
Universitätsklinikum Rostock
Vortrag und Diskussion
- 15.30 Uhr **Die Behandlung sexuell übergrifflicher strafunmündiger Kinder**
Klaus Elsner, Dipl.-Psychologe,
Andrej König, Dipl.-Psychologe
Institut für Forensische Psychiatrie,
Universität Duisburg-Essen
Vortrag und Diskussion
- 16.30 Uhr **Kaffeepause**
- 17.00 Uhr **Podium/Plenum**
Fragerunde an die Referentinnen und Referenten
- 18.00 Uhr **Ende**

Anmeldung zur Fortbildung

Anmeldung an DGfPI e.V. per E-Mail: info@dgfpi.de
oder per Telefax:

0211 - 875 14 025

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fortbildung
„Normal ist das nicht normal“ an.

Name | Vorname

Institution

Straße | Hausnummer

PLZ | Ort

Telefon | E-Mail

Datum

Unterschrift

Ich bin oder werde (umgehend) Mitglied der DGfPI und habe die Tagungsgebühr in Höhe von 55,00 EUR entrichtet.

Ich bin kein Mitglied der DGfPI und entrichte die Tagungsgebühr in Höhe von 70,00 EUR.

Bankverbindung
Bank für Sozialwirtschaft
Kontonummer: 1131 100
BLZ: 370 205 00

**Ihre Anmeldung wird
erst mit Zahlungseingang
gültig.**